



## Geschäftsbericht 2014

so nah – so gut

**regio energie**  
solothurn



### **Zur Bildreportage**

Der Geschäftsbericht 2014 zeigt Bilder der verschiedenen Events aus dem Jahr 2014, welche von der Regio Energie Solothurn gesponsert oder ganzheitlich organisiert wurden.

Die Regio Energie Solothurn ist eine selbstständig öffentlich-rechtliche Unternehmung.  
Sie ist Eigentum der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn.

## Inhalt

Bericht des Verwaltungsratspräsidenten	4
Lagebericht des Direktors	6

### **Jahresrechnung**

Bilanz per 31. Dezember 2014	8
Erfolgsrechnung 2014	10
Mittelflussrechnung 2014	11
Anhang zur Jahresrechnung	12
Bericht der Revisionsstelle	14

# Bericht des Verwaltungsratspräsidenten



## **Das Energiegeschäft im Soge vieler Veränderungen**

Die Schweiz konnte in der Vergangenheit auf eine sichere, kostengünstige und umweltfreundliche Energieversorgung zählen. Diese Umstände haben dem Land einen wichtigen Standortvorteil verschafft, denn Versorgungsengpässe und extreme Preisveränderungen konnten vermieden werden. Diese Stabilität ist in letzter Zeit aber zunehmend unter Druck geraten. Zum einen sind da politische Spannungen in Europa, die nicht ohne Auswirkungen auf den Energiemarkt bleiben. Zwar hat der sogenannte «Stresstest» aus Anlass des Russland-Ukraine-Konflikts im letzten Jahr ergeben, dass die schweizerische Gasversorgung auch einen längeren Ausfall verkraften kann. Der Konflikt hat aber insbesondere bewirkt, dass Gas als Energieträger nicht mehr gleich anerkannt ist wie zuvor. Und dies, obwohl Erdgas weiterhin als einer der wichtigsten Energieträger gilt und es diese Bedeutung auch in Zukunft behalten wird. Zum anderen stehen wir möglicherweise vor der kompletten Strommarktöffnung, die den ersten Kunden bereits ab 2018 den Wechsel ermöglichen soll.

## **Stabilität mehr denn je wichtig**

Nach dem Grundsatzentscheid von Bundesrat und Parlament 2011 und einer seither ausgiebig geführten öffentlichen Debatte sind in der Winter-session 2014 des Nationalrats erstmals Entscheide gefällt worden, wie die Energiestrategie 2050 mit der Energiewende umgesetzt werden soll. Die vierte Auflage der MuKE, der Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich, wurde 2014 von der Konferenz Kantonaler Energiedirektoren erarbeitet. Auch diese beinhaltet eingreifende Massnahmen, welche die Energieanbieter und die Bevölkerung betreffen und in der Zukunft begleitet werden. Sie macht aber auch unverständliche Vorschriften, die es auf politischem Weg nun zu bekämpfen gilt.

Nicht nur im Sinne der Regio Energie Solothurn, sondern im Sinne eines nachhaltigen Umgangs mit Energie sollte in Zukunft Biogas als Energieträger mehr Beachtung geschenkt werden. Die Regio Energie Solothurn hat mit der Anlage auf dem Areal der ZASE im Emmenspitz, mit der Kompogasanlage in Utzenstorf und mit dem Hybridwerk aufgezeigt, wie Biogas sinnvoll produziert und eingesetzt werden kann.

Dass die Regio Energie Solothurn damit auf dem richtigen Weg ist, zeigt nicht zuletzt ihr erfreuliches, über Jahre stabiles Rechnungsergebnis. Deshalb richtet sich der Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Tag für Tag im anspruchsvollen Energiegeschäft ganzen Einsatz leisten und zum soliden Erfolg des Unternehmens beitragen.

*Kurt Fluri, Verwaltungsratspräsident*

## Der Verwaltungsrat (Amtsdauer 2014–2017)

## Wohnort

Kurt Fluri, Präsident *	Solothurn
Dr. Anselm Christen, Vizepräsident *	Solothurn
Reto Affolter	Zuchwil
Urs Allemann	Rüttenen
Gilbert Ambühl	Zuchwil
Gaston Barth	Solothurn
Gérard Bürki *	Solothurn
Walter Furter	Solothurn
Monika Grossenbacher Romano	Solothurn
Urs Humm	Solothurn
Klaus Koschmann	Solothurn
Dr. Jürg Rötheli *	Solothurn

*\* Mitglieder des Verwaltungsratsausschusses*

### Die Geschäftsleitung

#### Direktor

Felix Strässle, Solothurn

#### Leiter Energie

Thomas Schellenberg, Zürich

#### Leiter Netze

Marcel Rindlisbacher, Lostorf

#### Leiter Services

Beat Stirnimann, Lausen

#### Leiterin Marketing + Kommunikation

Sandra Hungerbühler, Zuchwil

#### Leiter Installationen

René Berthel, Welschenrohr

#### Leiter Liegenschaftskunden

Ronald Schütz, Günsberg

# Lagebericht des Direktors



## **Bestellungs- und Auftragslage**

Die Regio Energie Solothurn blickt auf ein spannendes Geschäftsjahr zurück. Die milden Temperaturen haben ihre Spuren in den Geschäftszahlen hinterlassen. Der Absatz von Heizenergie ist dementsprechend geringer ausgefallen als in anderen Jahren. Grosskunden bezogen mehr Erdgas, bei Vertrags- und Retailkunden aber sank der Absatz um rund 16 Prozent. Betroffen vom Rückgang des Energieabsatzes war auch die Fernwärme. Trotzdem sind wir mit der Entwicklung dieses Bereichs sehr zufrieden. Das Fernwärmenetz wurde im vergangenen Jahr weiter ausgebaut, die Zahl der Kunden entwickelt sich erfreulich. Auch im Contracting konnte der Absatz dank Akquisition neuer Kunden um 3 Prozent gesteigert werden.

Neben den absatzdämpfenden Umständen sind im Jahr 2014 die Strompreise weiter gesunken, was sich im Umsatz niederschlägt.

Im personalstarken Bereich der Hausinstallationen stand das erste Halbjahr 2014 unter dem Einfluss personeller Veränderungen, was einerseits die Entwicklung des Bereichs bremste, andererseits zu ungenügender Produktivität führte; der Ertrag reduzierte sich. Ein kompetenter, erfahrener Bereichsleiter konnte gewonnen werden, welcher sofort die nötigen Akzente setzte und den nicht befriedigenden Trend umkehrte.

## **Investitionen in Alternativen**

Mit dem in der Energiestrategie 2050 grundsätzlich beschlossenen Ausstieg aus der Atomenergie und der Förderung dezentraler Energieproduktion verändert sich die Energielandschaft. Der resultierende Umbau bedarf neuer Versorgungs- und Speicherlösungen. Als regional verankerter Versorger, im Besitz der Stadt, wird die Regio Energie Solothurn in dieser Entwicklung eine tragende Rolle einnehmen. Wir suchen, auch gemeinsam mit unseren Kunden, nach neuen, nachhaltigen Lösungen. So konnte im Geschäftsjahr auf dem Dach und an der Fassade unseres Firmensitzes eine neue, grosse Photovoltaik-Anlage in Betrieb genommen werden. Im Herbst 2014 lancierten wir das Produkt «SONNENdach», das bei den Interessierten sehr gut angekommen ist: Die Regio Energie Solothurn baut und finanziert auf den Liegenschaften von Kundinnen und Kunden 100 Photovoltaik-Anlagen. Das Angebot stiess, mit weit mehr als 200 Kundenanfragen, auf reges Interesse. Die ersten fünf Anlagen konnten bereits 2014 in Betrieb genommen werden, die restlichen werden 2015 gebaut.

## **Risikoanalyse**

Um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses des Unternehmens mit den anzuwendenden Rechnungslegungsregeln und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten, wurden interne Massnahmen getroffen. Diese beziehen sich auf zeitgemässe Buchhaltungssysteme und -abläufe ebenso wie auf die Erstellung des Jahresabschlusses. Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir keine weiteren

Risiken identifiziert, welche zu einer wesentlichen Korrektur der im Jahresabschluss dargestellten Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens führen könnten.

### **Forschungs- und Entwicklungstätigkeit**

Ein aussergewöhnliches Pionierprojekt mit überregionaler Strahlkraft ist das im Bau befindliche Hybridwerk. Das Hybridwerk Aarmatt wird die Strom-, Gas- und Wärmeneetze der Regio Energie Solothurn zu einem noch besser nutzbaren, flexiblen Gesamtsystem verbinden. Das Hybridwerk wird erlauben, Energie vom einen Netz in Energieformen anderer Netze umzuwandeln. Der produzierte Wasserstoff, zum Beispiel gewonnen aus Sonnenenergie, kann damit in erneuerbares Gas gewandelt und im Erdgasnetz auch saisonal gespeichert werden.

Seit dem Spatenstich im Jahr 2013 ist das Werk stetig gewachsen. Nach dem 2013 erstellten Wärmespeicher und dem Backup-Gasheizkessel lag der Fokus 2014 auf der Evaluation und der Beorderung der Elektrolyseure zur Gewinnung von Gas aus Strom, den Wasserstofftanks und dem ersten Blockheizkraftwerk.

Ein weiterer Meilenstein wurde erreicht, als gegen Ende 2014 erstmals Biogas von der Kläranlage ZASE am Emmenspitz eingespeist wurde. Diese Anlage produziert künftig 6 Millionen kWh Biogas pro Jahr. Dies entspricht dem Heizenergiebedarf von rund 300 Einfamilienhäusern. Bei einer Beimischung zum bewährten Erdgas erreicht es eine Vielzahl weiterer Häuser in der Region.

### **Ein starker Wert für die Region**

Die Regio Energie Solothurn ist mit 145 Vollzeitbeschäftigten im Jahresdurchschnitt ein wichtiger regionaler Arbeitgeber. Die meisten unserer Mitarbeitenden wohnen und leben in der Region. Wenn immer möglich, arbeiten wir in unseren Projekten mit regionalen Partnern zusammen und bewirken, dass die Wertschöpfung in der Region erhalten bleibt.

### **Energiepreis und Energieforum**

Im Mai 2014 konnten wir im Rahmen des Energieforums im Beisein von Vertretern aus Politik und Wirtschaft, im Landhaus Solothurn, dem Seralphischen Liebeswerk den Energiepreis überreichen. Die Institution hat ihre Liegenschaften mittels nachhaltiger Lösungen saniert.

### **Zukunftsaussichten**

Die Regio Energie Solothurn hat sich mit Engagement auf vielfältige Veränderungen im Energiemarkt eingestellt und bereitet sich – parallel dazu – auf die früher angesagte Marktliberalisierung vor. Dabei erkennen wir Zielkonflikte, welche meist ausserhalb unseres Einflussbereichs initialisiert und vorangetrieben werden. Als der Zuverlässigkeit verpflichteter Versorger und Investor bereitet uns das ab und zu Sorgen. Zudem erkennen wir, dass der eingeschlagene Weg ziemlich sicher auch einiges an Geld kosten wird.

In der Region tritt die Regio Energie Solothurn weiterhin als Kompetenzzentrum in den Bereichen Energie, Wasser, Energieeffizienz und Gebäudetechnik auf und will ein verlässlicher, nachhaltig denkender Partner sein. Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter danke ich unserer Kundschaft und unseren Partnern für das Vertrauen und freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

*Felix Strässle, Direktor Regio Energie Solothurn*

## Bilanz per 31. Dezember 2014

AKTIVEN	2014 / CHF	%	2013 / CHF	%
<b>Umlaufvermögen</b>				
Flüssige Mittel und Wertschriften	26 682 804	16,6	27 961 720	17,6
Festgelder und Geldanlagen brutto	44 744 877		44 569 169	
Wertschwankungsreserve Festgelder und Geldanlagen	-8 945 785		-7 863 468	
<i>Festgelder und Geldanlagen netto</i>	<i>35 799 093</i>	<i>22,2</i>	<i>36 705 701</i>	<i>23,1</i>
<u>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</u>				
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen Dritter	14 039 587	8,7	15 965 524	10,0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden	2 410 488	1,5	2 717 569	1,7
<u>Übrige Forderungen</u>				
Übrige Forderungen	2 329 134	1,4	2 200 566	1,4
Warenvorräte	773 451	0,5	715 426	0,4
Nicht fakturierte Dienstleistungen	442 561	0,3	386 178	0,2
Aktive Rechnungsabgrenzungen	762 884	0,5	1 009 319	0,6
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>83 240 001</b>	<b>51,7</b>	<b>87 662 004</b>	<b>55,1</b>
<b>Anlagevermögen</b>				
<u>Finanzielle Anlagevermögen</u>				
Langfristige Forderungen ggü. Dritten	4 917 800	3,1	4 985 800	3,1
Langfristige Forderungen ggü. Nahestehenden	4 500 000	2,8	5 000 000	3,1
Finanzanlagen	7 777 999	4,8	2 056 825	1,3
Beteiligungen	285 004	0,2	285 004	0,2
<u>Materielles Anlagevermögen</u>				
Mobile Sachanlagen	1 160 529	0,7	1 606 023	1,0
Anlagen Netze	46 098 068	28,6	44 200 222	27,8
Betriebs- und Verwaltungsgebäude	8 763 158	5,4	9 321 909	5,9
Grundstücke	3 730 705	2,3	3 730 705	2,3
Anlagen im Bau	373 477	0,2	-	0,0
<u>Immaterielles Anlagevermögen</u>				
Immaterielle Anlagen	143 605	0,1	136 675	0,1
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>77 750 345</b>	<b>48,3</b>	<b>71 323 163</b>	<b>44,9</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>160 990 346</b>	<b>100,0</b>	<b>158 985 167</b>	<b>100,0</b>

Die %-Zahlen beziehen sich auf die Bilanzsumme.



PASSIVEN	2014 / CHF	%	2013 / CHF	%
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>				
<u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritter	8 726 840	5,4	8 947 459	5,6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden	1 132 734	0,7	1 167 987	0,7
Anzahlungen von Kunden	387 661	0,2	182 179	0,1
<u>Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten</u>				
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4 416 925	2,7	4 865 419	3,1
Passive Rechnungsabgrenzungen	13 041 769	8,1	16 153 114	10,2
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>27 705 930</b>	<b>17,2</b>	<b>31 316 158</b>	<b>19,7</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>				
<u>Langfristige Verbindlichkeiten</u>				
Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	66 201 576	41,1	65 529 969	41,2
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>66 201 576</b>	<b>41,1</b>	<b>65 529 969</b>	<b>41,2</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>93 907 506</b>	<b>58,3</b>	<b>96 846 127</b>	<b>60,9</b>
<b>Eigenkapital</b>				
Gewinnreserven	30 249 661	18,8	30 249 661	19,0
Bilanzgewinn	36 833 179	22,9	31 889 379	20,1
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>67 082 839</b>	<b>41,7</b>	<b>62 139 040</b>	<b>39,1</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>160 990 346</b>	<b>100,0</b>	<b>158 985 167</b>	<b>100,0</b>

Die %-Zahlen beziehen sich auf die Bilanzsumme.

# Erfolgsrechnung 2014

	2014 / CHF	%	2013 / CHF	%
Erlös aus Energie- und Wasserlieferungen	76 962 146	78,5	80 638 816	75,8
Erlös aus Dienstleistungen	29 464 659	30,1	29 528 965	27,7
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	85 490	0,1	49 756	0,0
Erlösminderungen	-11 066 598	11,3	-7 027 718	6,6
<b>Nettoverkaufserlös</b>	<b>95 445 697</b>	<b>97,4</b>	<b>103 189 819</b>	<b>97,0</b>
Bestandesänderungen an nicht fakturierten DL	56 382	0,1	174 180	0,2
Aktivierete Eigenleistungen	2 538 865	2,6	3 050 989	2,9
<b>Produktionsleistung/Ertrag</b>	<b>98 040 944</b>	<b>100,0</b>	<b>106 414 988</b>	<b>100,0</b>
Energie- und Wasserbeschaffungsaufwand	-50 007 230	51,0	-55 576 234	52,2
Übriger Material- und Dienstleistungsaufwand	-12 436 862	12,7	-11 742 746	11,0
Bestandesänderung Vorräte	58 026	0,1	-197 946	0,2
<i>Total Warenaufwand der verkauften Leistungen</i>	<i>-62 386 066</i>	<i>63,6</i>	<i>-67 516 926</i>	<i>63,4</i>
<b>Bruttogewinn</b>	<b>35 654 878</b>	<b>36,4</b>	<b>38 898 062</b>	<b>36,6</b>
Personalaufwand	-16 711 107	17,0	-16 186 936	15,2
Übriger Betriebsaufwand	-3 334 850	3,4	-3 341 686	3,1
<i>Total Betriebsaufwand</i>	<i>-20 045 957</i>	<i>20,4</i>	<i>-19 528 622</i>	<i>18,4</i>
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Abschreibungen und Steuern (EBITDA)</b>	<b>15 608 921</b>	<b>15,9</b>	<b>19 369 440</b>	<b>18,2</b>
Abschreibungen	-8 456 975	8,6	-7 866 785	7,4
<b>Unternehmensergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>7 151 946</b>	<b>7,3</b>	<b>11 502 655</b>	<b>10,8</b>
Finanzaufwand	-50 312	0,1	-50 977	0,0
Finanzertrag	3 651 044	3,7	1 761 863	1,7
<b>Ordentlicher Gewinn vor Veränderungen von Rückstellungen</b>	<b>10 752 678</b>	<b>11,0</b>	<b>13 213 541</b>	<b>12,4</b>
Ausserordentlicher Ertrag/Auflösung von Rückstellungen	1 036 586	1,1	2 810 522	2,6
Ausserordentlicher Aufwand/Bildung von Rückstellungen	-5 063 064	5,2	-9 049 966	8,5
<b>Unternehmensergebnis vor Ablieferungen</b>	<b>6 726 199</b>	<b>6,9</b>	<b>6 974 097</b>	<b>6,6</b>
Ablieferungen (ohne Realabgaben)	-1 782 400	1,8	-1 755 000	1,6
<b>Jahresergebnis</b>	<b>4 943 799</b>	<b>5,0</b>	<b>5 219 097</b>	<b>4,9</b>

Die %-Zahlen beziehen sich auf den Umsatz.

# Mittelflussrechnung 2014

MITTELFUSSRECHNUNG	2014 / CHF	2013 / CHF
Ergebnis vor Abschreibungen, Steuern und Ablieferungen (EBITDA)	15 608 921	19 369 440
Zahlung Ablieferungen	-1 023 695	-1 001 590
Sonstiger ausserordentlicher liquiditätswirksamer Aufwand / Ertrag	9 175	38 332
Veränderung des betriebsnotwendigen Umlaufvermögens (NUV)	1 247 163	-2 172 537
<i>Mittelfluss aus Betriebstätigkeit</i>	<i>15 841 564</i>	<i>16 233 644</i>
Investitionen in materielles und immaterielles Anlagevermögen	-12 067 275	-14 244 018
<i>Mittelfluss aus Investitionstätigkeit</i>	<i>-12 067 275</i>	<i>-14 244 018</i>
<b>Total freier Mittelfluss (Free Cash-Flow)</b>	<b>3 774 289</b>	<b>1 989 626</b>
Finanzergebnis netto	421 215	280 553
Veränderung finanzielles Anlagevermögen	-5 153 175	-3 137 011
Liquidität aus Veränderung von langfristigem Fremdkapital	-356 587	-
Neutrale Geldflüsse / Rundungsdifferenzen	35 342	53 929
<b>Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-5 053 205</b>	<b>-2 802 529</b>
<b>Total Veränderung Flüssige Mittel der Periode</b>	<b>-1 278 916</b>	<b>-812 903</b>
<b>Nachweis der Veränderung der flüssigen Mittel</b>		
Flüssige Mittel Anfang Periode (= Ende Vorperiode)	27 961 720	28 774 623
Flüssige Mittel Ende Periode	26 682 804	27 961 720
<b>Kontrolltotal der Veränderung</b>	<b>-1 278 916</b>	<b>-812 903</b>

# Anhang zur Jahresrechnung nach OR 959c und 961a

## 1. Firma und Eigentümerschaft

Die Regio Energie Solothurn ist eine selbstständige öffentlich-rechtliche Unternehmung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn mit eigener Rechtspersönlichkeit. Sitz ist Solothurn.

## 2. Erstmalige Anwendung des nRLG

Im Zuge der erstmaligen Anwendung des neuen Rechnungslegungsgesetzes (nRLG) wurde der Ausweis der Vorjahreswerte dem nRLG angepasst. In Übereinstimmung mit Artikel 2 Absatz 4 der Übergangsbestimmungen wurde in Bezug auf die Zahlen des Vorjahres auf die Stetigkeit in der Darstellung und Gliederung der Bilanz und der Erfolgsrechnung verzichtet. Die Vorjahresangaben sind somit nur beschränkt vergleichbar.

## 3. Bewertungsgrundsätze

Geldanlagen werden zu Marktwerten bilanziert. Um dem volatilen Charakter dieser Anlagen gerecht zu werden, besteht eine Wertschwankungsreserve. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zu Nominalwerten bewertet, abzüglich eines Delkrederes zur Deckung von Ausfallrisiken. Vorräte und angefangene Arbeiten werden zu Selbstkosten abzüglich eines Abschlags für Risiko bewertet. Finanzanlagen und Beteiligungen werden zum Nominalwert abzüglich Wertberichtigungen bzw. Risikoabschlägen bewertet. Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet und über die branchenüblichen Laufzeiten abgeschrieben. Die Anschaffungs- und Herstellkosten von Altanlagen sind teilweise mittels synthetischer Bewertung hergeleitet worden.

## 4. Umrechnungskurse bei Fremdwährungspositionen

Die in den kurzfristigen Verbindlichkeiten enthaltenen EUR-Positionen wurden zum Monatsdurchschnittskurs des Monats Dezember 2014 bewertet. Die in den Geldanlagen enthaltenen Positionen in Fremdwährungen wurden zu den Monatsschlusskursen vom Dezember 2014 bewertet.

## 5. Anzahl Vollzeitstellen

Die durchschnittliche Anzahl Vollzeitstellen bei der Regio Energie Solothurn im Geschäftsjahr 2014 betrug 145.

## 6. Wesentliche Beteiligungen

<i>Firma</i>	<i>Sitz</i>	<i>Anteil</i>
Gemeinschaftsantenne Weissenstein GmbH	Solothurn	22%
Wasserverbund Region Solothurn AG	Solothurn	66%
Trianel Suisse AG	Solothurn	27%
Regio Netze Solothurn AG	Solothurn	100%





Kompogas Utzenstorf AG	Utzenstorf	30%
Gasverbund Mittelland AG	Arlesheim	14%

#### **7. Pfandbestellungen zugunsten Dritter**

Per 31.12.2014 betragen diese 12 709 685 CHF.

#### **8. Bürgschaften zugunsten Dritter**

Per 31.12.2014 betragen diese 2 619 620 CHF.

#### **9. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Mit Entscheid vom 15. Januar 2015 wurde die Mindestkursbindung des CHF an den EUR durch die Nationalbank aufgehoben. Davon betroffen ist auch die Bilanzposition «Festgelder und Geldanlagen». Die vorhandene Position «Wertschwankungsreserve» deckt jedoch die bis zum 27. Februar 2015 beobachteten nicht realisierten Wechselkursverluste genügend ab. Eine Neubeurteilung wird zum nächsten Bilanzstichtag vorgenommen.

#### **10. Erläuterungen zu ausserordentlichen Positionen**

In den ausserordentlichen Positionen sind folgende Elemente enthalten:

- Anpassung der Rückstellung zur Wiederbeschaffung Wasserversorgung Vertragsgemeinden und Tarifausgleichsreserve Wasserversorgung Solothurn
- Anpassung der Rückstellungen von Deckungsdifferenzen nach Stromversorgungsgesetz
- Anpassung der Rückstellung aus Kontrahierungspflicht gegenüber dem Kraftwerk Lünen
- Bildung einer Rückstellung für Unwägbarkeiten bei Beteiligung in Windparks
- Auflösung von Rückstellungen für nicht amortisierbare Investitionen im Gasnetz aufgrund der Kannibalisierung durch das Fernwärmenetz
- Auflösung von Rückstellungen für die Beseitigung verwaister Gasanschlüsse
- Bildung einer Rückstellung für laufende Rechtsfälle
- Korrektur der Vor- und Umsatzsteuer aus Vorperioden
- Nachbelastung Teuerungsausgleich öffentliche Beleuchtung aus Vorperioden

#### **11. Honorar der Revisionsstelle**

Das Honorar für die Revisionsstelle für die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 betrug 28 000 CHF (vor Mehrwertsteuer). Darüber hinaus erbrachte die KMU Revipartner AG 2014 Beratungsleistungen hinsichtlich Mehrwertsteuerabstimmung im Umfang von 4 950 CHF (vor Mehrwertsteuer).

# Bericht der Revisionsstelle

an den Verwaltungsrat der Regio Energie Solothurn  
zuhanden der Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Solothurn.

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Regio Energie Solothurn, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

## Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

## Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

## Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

## Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

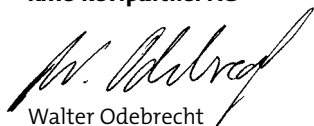
Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luterbach, 23. Februar 2015

## KMU Revipartner AG



Walter Odebrecht  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Michael König  
Revisor



**Regio Energie Solothurn**

Rötistrasse 17

Postfach

4502 Solothurn

Telefon 032 626 94 94

Telefax 032 622 89 53

[www.regioenergie.ch](http://www.regioenergie.ch)